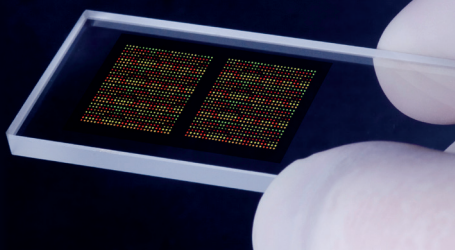




LEIBNIZ
GESUNDHEITS-
TECHNOLOGIEN

DZL Deutsches Zentrum für
Lungenforschung



SYMPOSIUM



BIOMARKER

Objektive Parameter als Grundlage
für die erfolgreiche individuelle Therapie

21.11.2017 | 9:30-16:30 UHR

KAISERIN-FRIEDRICH-HAUS | ROBERT-KOCH-PLATZ 7 | BERLIN

Biomarker sind objektive biologische Merkmale, mit denen sich Krankheiten früh vorhersagen und individualisierte Therapien überwachen lassen. Doch während einige Biomarker wie der Blutzuckerspiegel bei Diabetes schon seit Jahrzehnten routinemäßig eingesetzt werden, dauert die Suche nach geeigneten Biomarkern für Krebs, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Asthma oder chronisch-obstruktive Lungenerkrankungen (COPD) noch an.

Die moderne Biomarkerforschung arbeitet deshalb an der Charakterisierung molekularer, struktureller und funktionaler Marker, die schnell und exakt gemessen werden können und eindeutig mit biologischen Zuständen des Patienten korrelieren. Das Ziel sind verlässliche und gut erfassbare Parameter, die eine frühe Prävention und eine möglichst effektive und schonende Therapie ermöglichen.

Das eintägige Leibniz-Symposium zu Biomarkern wird gemeinsam organisiert durch den Forschungsverbund Leibniz Gesundheitstechnologien, das Forschungszentrum Borstel – Leibniz-Zentrum für Medizin und Biowissenschaften, das Leibniz-Institut für Analytische Wissenschaften – ISAS sowie das Deutsche Zentrum für Lungenforschung (DZL).

Bei den Veranstaltungen werden sowohl Erkenntnisse aus der Forschung wie auch Erfahrungen aus dem klinischen Alltag vorgestellt und darüber hinaus im Rahmen eines World Café diskutiert.

PROGRAMM

GRUSSWORT

Prof. Dr. Matthias Kleiner // Leibniz-Gemeinschaft

VORTRÄGE

Endotypisierung von Asthma – Was sind die Strategien?

Prof. Dr. Susanne Krauss-Etschmann // Forschungszentrum Borstel Leibniz-Zentrum für Medizin und Biowissenschaften

Biomarker zur Risikostratifizierung und Therapiesteuerung bei Pneumonie – Wo stehen wir? Was müssen wir verbessern?

Prof. Dr. Tobias Welte // Medizinische Hochschule Hannover (MHH)

Biomarker bei Atemwegserkrankungen

Prof. Dr. Carsten B. Schmidt-Weber // Zentrum Allergie & Umwelt (ZAUM), Technische Universität und Helmholtz Zentrum München

Prof. Dr. Norbert Krug // Fraunhofer-Institut für Toxikologie und Experimentelle Medizin, ITEM

Einführung neuer Biomarker/-panels in die tägliche Routine- und Notfalldiagnostik: Analytische und diagnostische Anforderungen

Prof. Dr. Rainer Lehmann // Universitätsklinikum Tübingen und Deutsche Gesellschaft für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin (DGKL)

Neue statistische Methoden zur Biomarker-Selektion

Dr. Jörg Polzehl // Weierstraß-Institut für Angewandte Analysis und Stochastik, WIAS

Entwicklung klinischer Biomarker bei Atemwegserkrankungen – Erfahrungsbericht von Boehringer-Ingelheim

Dr. Christian Hesslinger // Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, Translational Medicine and Clinical Pharmacology

Exosomale Biomarker in der klinischen Diagnostik – Isolation von extrazellulären Mikrovesikeln und NGS microRNA Profiling in kritisch kranken Patienten

Prof. Dr. Michael Pfaffl // Technische Universität München, Lehrstuhl für Tierphysiologie und Immunologie

